

Blick auf die Pforte Boltens Sternstraße



*Pforte Boltens Sternstraße um 1930
Verlag Worringen, Köln*

Hier ist ein Blick von der Boltens Sternstraße auf die Pforte. Auffällig ist der Abbruch des Torbogens mit dem preußischen Adler. Rechts und links vor den Häusern wurde je eine Pergola angebracht, die mit Knöterich bewachsen war. Hier konnten die Bewohner auf ihre Besucher warten, denn der Weg durch das weitläufige Gelände war für Fremde schwierig.

Rechts ist das ehemalige Stabsgebäude des Infanterie-Regiments Nr. 65 zu sehen, das ab 1927 als Wohnstiftshaus C genutzt wurde. Nach dem Krieg bis 1976 war es ein Pflegeheim für Frauen (P2) und wurde ab 1986 als Verwaltung der Riehler Heimstätten genutzt. Heute ist hier das Haus Service 2.

Das Gebäude links war zu Militärzeiten ein Familiengebäude. Ab 1927 wurde es als Wohnstiftshaus, Haus B, genutzt. 1965 wurde das Haus abgebrochen und ein Parkplatz angelegt.

In der Bildmitte ist das ehemalige Wirtschaftsgebäude für die 9. bis 12. Kompanie des Inf. Reg. Nr. 65 zu sehen, das ab 1927 unter dem Namen Haus "F" als Klubhaus für die Wohnstiftsbewohner genutzt wurde. Heute befindet sich hier der „Riehler Treff“.

Autor: Joachim Brokmeier